

Beschlussvorlage	Nummer	3/050/2025
Liegenschaft, Forsten	Datum	02.10.2025
Brenner, Rico	Aktenzeichen	FB II - 555.11.0
	Bezugsnummer	

Beratungsfolge	Termin	Status
Forst- u. Umweltausschuss Hillscheid	15.11.2025	öffentlich vorberatend
Gemeinderat Hillscheid	10.12.2025	öffentlich beschließend

Abstimmungsergebnisse:

1. Ausschuss: einstimmig: ja: nein: Enth.:
2. Ausschuss: einstimmig: ja: **6** nein: **1** Enth.:
3. Rat einstimmig: ja: nein: Enth.:

Unterschrift

Sichtvermerk

Umgestaltung der Waldränder; Antrag der CDU-Fraktion

Sach- und Rechtslage:

Die CDU-Fraktion hat am 24.09.2025 einen Antrag zur Umgestaltung der Waldränder in der Ortsgemeinde Hillscheid gestellt.



CDU Hillscheid

CDU Fraktion • Ringstraße 4 • 56204 Hillscheid

An den
Ortsgemeinderat Hillscheid
Herrn Ortsbürgermeister
Stephan Schnelle
Emser Straße 32
56204 Hillscheid

Dr. Isabelle Schleiter-Jakobs
Ringstraße 4
56204 Hillscheid

24.09.2025

Umgestaltung der Waldränder

Lieber Stephan, liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir nehmen Bezug auf unseren Antrag vom 15.02.2017 und beantragen wiederholt, die Waldränder ökologisch umzugestalten und die Gefahr von umfallenden Bäumen zu reduzieren.

Begründung:

Große Teile unseres Dorfes sind von Wald umgeben. Dabei ist die Bebauung teilweise relativ nah am Waldrand, an anderer Stelle befinden sich große Bäume auf Grünstreifen vor den Häusern (so z.B. Zum Hartzberg). Es kann selbstverständlich nicht ausgeschlossen werden, dass bei einem Sturm oder sonstigen widrigen Wetterbedingungen Bäume in Richtung der Häuser umfallen. Auch wenn diese Gefahr nicht vollumfänglich vermieden werden kann, sollten dennoch Maßnahmen getroffen werden, um diese Gefahr bestmöglich zu reduzieren. Einige Bürger, die hiervon betroffen sind, äußern immer wieder die Sorge über umfallende Bäume. Hierzu hat die CDU-Fraktion bereits beantragt, die Waldränder in einer ökologischen Weise zu gestalten. Die Bäume, die in direkter Nähe zur Bebauung stehen, sollten entfernt werden. Bis zum Waldrand hin sollte eine stufenweise Heckenbepflanzung erfolgen. Dies dient zum einen dem Schutz der Häuser, die nah am Waldrand stehen. Zum anderen hat dies auch ökologischen Vorteile, da Hecken Lebensräume für kleinere Tierarten bieten. Diese Maßnahmen sollten in den Forstwirtschaftsplan 2026 aufgenommen werden.

Wir bitten um Zustimmung und verbleiben

mit freundlichen Grüßen

Isabelle Schleiter-Jakobs

Dr. Isabelle Schleiter-Jakobs
(Fraktionsvorsitzende)

Beschlussvorschlag:

Zukünftig können Anwohner der Waldränder die Bäume melden, von denen eine Gefahr ausgeht. Diese Bäume sollen dann nach Abstimmung zwischen dem Förster und dem Forst- und Umweltausschuss entfernt werden. Bäume, die eine akute Gefahr darstellen, sind nach Begutachtung durch den Förster umgehend zu entfernen. Diese Maßnahmen erfolgen zusätzlich zu den ohnehin jährlich stattfindenden Begehungen durch den Förster im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht.

Mit diesem Thema wird insbesondere an nachfolgende Handlungsfelder aus der Integrierten Standortentwicklung angeknüpft: Natur und Klima.

Termin Umsetzung:

2026